



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname:** SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)
- **Artikelnummer:** 105996
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Industrielles Lösemittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Lieferant:**
Häffner GmbH & Co. KG
Friedrichstr. 3
71679 ASPERG
Sachkundige Person gem. Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Sicherheitstechnik
- **1.4 Notrufnummer:**
24 Std.-Notrufnummer: 00 49 4146 91 2333
Örtlicher Kontakt für Notfälle: 00 49 41 46 91 2333

Tel.: 07141/67-0

Fax : 07141/67-33237

internet: www.hugohaeffner.com

SDB@hugohaeffner.com

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Liq. 3 H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Asp. Tox. 1 H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Aquatic Chronic 4 H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

- **Zusätzliche Angaben:**

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**

- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

- **Gefahrenpiktogramme**



GHS02



GHS08

- **Signalwort** Gefahr

(Fortsetzung auf Seite 2)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 1)

- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2 % Aromaten
- **Gefahrenhinweise**
H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz / Gesichtsschutz tragen.
P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.
P370+P378 Bei Brand: Trockensand, Löschpulver oder alkoholbeständigen Schaum zum Löschen verwenden.
- **Zusätzliche Angaben:**
EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
- **2.3 Sonstige Gefahren** Keine Daten verfügbar.
- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
- **PBT:** Keine Daten vorhanden
- **vPvB:** Keine Daten vorhanden

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**
- **Beschreibung:**
Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen, mit nicht klassifizierten (ungefährlichen) Beimengungen.

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

EG-Nummer: 918-167-1 Registrierungsnummer: 01-2119472146-39	Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2 % Aromaten ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Asp. Tox. 1, H304; Aquatic Chronic 4, H413	≥ 70,00 - < 90,00%
CAS: 5131-66-8 EINECS: 225-878-4 Indexnummer: 603-052-00-8 Registrierungsnummer: 01-2119475527-28	3-Butoxy-2-propanol ⚠ Flam. Liq. 3, H226; ⚠ Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319	≥ 10,00 - < 25,00%

Spezifische Konzentrationsgrenzwerte

3-Butoxy-2-propanol

Eye Irrit. 2; H319: C ≥ 20 %

Skin Irrit. 2; H315: C ≥ 20 %

- **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Erste-Hilfe-Leistende sollten sich selbst schützen und empfohlene Schutzkleidung (chemikalienresistente Handschuhe, Spritzschutz) tragen.
Bei möglicher Exposition, siehe Abschnitt 8 hinsichtlich spezieller persönlicher Schutzausrüstung.

(Fortsetzung auf Seite 3)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 2)

· **nach Einatmen:**

Betroffene Person an die frische Luft bringen.



Bei anhaltenden Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen.

· **nach Hautkontakt:** Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

· **nach Augenkontakt:**

Augen sorgfältig für einige Minuten mit Wasser spülen. Entfernen der Kontaktlinsen innerhalb der ersten 1-2 Minuten und Augenspülung für einige Minuten fortsetzen.

Bei auftretenden Beeinträchtigungen, Arzt aufsuchen vorzugsweise einen Augenarzt.

Eine geeignete Augendusche für Notfälle sollte im Arbeitsbereich verfügbar sein.

· **nach Verschlucken:** KEIN Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Neben den Informationen, die in der Beschreibung unter "Erste-Hilfe-Maßnahmen" (oberhalb) und "Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung (unterhalb), sind weitere zusätzliche Symptome und Auswirkungen in Abschnitt 11, "Toxikologische Angaben" beschrieben.

· **Gefahren:**

Beim Verschlucken mit anschließendem Erbrechen, kann Aspiration in die Lunge erfolgen, was zur chemischen Pneumonie (Schädigung der Lungenbläschen) oder zur Erstickung führen kann.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Im Falle einer Verätzung nach vorheriger Reinigung wie Brandwunden behandeln.

Ob Erbrechen ausgelöst werden soll oder nicht, hat der behandelnde Arzt zu entscheiden.

Wird Lavage durchgeführt, ist endotracheale und/oder ösophageale Kontrolle sinnvoll.

Ist Magenentleerung indiziert, muß die Gefahr der Lungen-Aspiration gegen die Gefahr der Giftigkeit abgewogen werden.

Symptomatische Behandlung (Dekontamination, Vitalfunktionen), kein spezifisches Antidot bekannt.

Die Behandlung einer Exposition sollte sich auf die Kontrolle der Symptome und des klinischen Zustandes des Patienten richten.

Hautkontakt kann eine bereits bestehende Dermatitis verschlimmern.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:**

Wassernebel

Wassersprühstrahl

Trockenlöschmittel

Kohlendioxid

Schaum

Vorzugsweise alkoholbeständigen Schaum (z.B. Typ ATC) einsetzen, wenn verfügbar.

Synthetische Mehrbereichsschaummittel (einschl. AFFF) oder Proteinschaum können ebenfalls eingesetzt werden, sind jedoch wesentlich ineffektiver.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:** Keine Daten vorhanden

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Bei einer Brandsituation können die Behälter durch Gasentwicklung bersten. Direkte Wasserbestrahlung einer heißen Flüssigkeit kann zu starker Dampfbildung oder heftigem Verspritzen führen.

Im Brandfall kann der Rauch neben dem Ausgangsmaterial Verbrennungsprodukte mit nicht bestimmbarer Toxizität und/oder reizend wirkenden Zusammensetzungen enthalten. Verbrennungsprodukte können u.a. enthalten: Kohlenmonoxid, Kohlendioxid.

(Fortsetzung auf Seite 4)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 3)

- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**



Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Feuerwehrschutzkleidung (Feuerwehr-Helm mit Nackenschutz, -Schutzanzug, -Schutzschuhwerk und -Schutzhandschuhe) tragen. Sollte keine Schutzkleidung vorhanden sein, Feuer aus sicherer Entfernung oder von geschützter Stelle aus bekämpfen.

- **Weitere Angaben:**

Gefahrenbereich absperren und unbeteiligte Personen fernhalten. Mit Wassersprühstrahl dem Brand ausgesetzte Behälter und den Brandbereich kühlen, bis das Feuer erloschen und keine Wiederentzündungsgefahr mehr gegeben ist. Feuer von einem geschützten Platz oder aus sicherer Entfernung bekämpfen. Die Verwendung von ferngelenkten Strahlrohren oder von Löschmonitoren ist in Betracht zu ziehen. Im Falle zunehmender Geräuschen oder Verfärbungen des Behälters, das Personal sofort aus dem Bereich zurückziehen. Keinen direkten Wasserstrahl benutzen. Kann zur Ausbreitung des Feuers führen. Zündquellen beseitigen. Container aus der Brandzone entfernen sofern das ohne Gefahr möglich ist. Brennende Flüssigkeiten können zum Schutz von Mensch und Sachgut durch Fluten mit Wasser bewegt werden. Wasseransammlung vermeiden. Das auf dem Wasser aufschwimmende Produkt kann den Brand ausdehnen oder zu einer Zündquelle gelangen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Gefahrenbereich absperren.

Nicht im Bereich tätige und ungeschützte Personen von diesem fernhalten.

Entgegen der Windrichtung der Leckage aufhalten.

Bereiche von Leckagen oder ausgelaufenem Material belüften.

Rauchen im betroffenen Bereich verboten.

Alle Zündquellen sind aus der Nähe von Leckagen oder freigesetztem Dampf zu entfernen, um Feuer und Explosion zu verhindern.

Alle Anlagen und Container erden und elektrisch leitend miteinander verbinden.

Dampfexplosionsgefahr; nicht in Abwasserkanäle/ Kanalisation gelangen lassen.

Es ist entsprechende Schutzausrüstung zu verwenden.

- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).

Eindämmen/eindeichen.

Für kleine Mengen: Mit geeigneten flüssigkeitsbindenden Materialien (z.B. Sand, Sägemehl, Universalbindemittel) aufnehmen.

Für große Mengen: Eindämmen/eindeichen. Mit geeignetem Gerät aufnehmen und entsorgen.

Große Auslaufmengen/Leckagen: Mit explosionsgeschütztem Gerät abpumpen.

Wenn verfügbar, Schaum zum Abdecken und Zurückhalten verwenden.

- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Falls erforderlich, wurden Verweise zu anderen Abschnitten in den vorherigen Teilabschnitten angegeben.

DE

(Fortsetzung auf Seite 5)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 4)

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Nicht in die Augen, an die Haut oder an die Kleidung gelangen lassen.

Dampf oder Nebel nicht einatmen.

Nach Umgang gründlich waschen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Rauchen, offene Flammen oder Zündquellen im Arbeits- und Lagerungsbereich sind zu vermeiden. Alle Anlagen erden und elektrisch leitend miteinander verbinden. Je nach Art des Arbeitsganges kann der Einsatz von funkenfreier oder explosionsbeständiger Ausrüstung erforderlich sein. Dämpfe sind schwerer als Luft, können beträchtliche Entfernungen zurücklegen und sich in Bodenvertiefungen sammeln. Ein Entzünden und/oder Zurückschlagen ist möglich. Zündquellen können sein, sind aber nicht beschränkt auf Zündflammen, Flammen, Rauchen, Funken, Heizelemente, elektrische Anlagen und elektrische Entladungen. Auch entleerte Behälter können Dämpfe enthalten. Keine Schneide-, Bohr-, Schleif-, Schweiß- oder ähnliche Arbeiten an leeren Behältern oder in deren Nähe durchführen. Verschüttungen dieses organischen Produktes mit heißen Fiberglasisolierungen können zur Senkung der Selbstentzündungstemperatur und möglicherweise zu einer spontanen Verbrennung führen.

· 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

· Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nicht geeignetes Behältermaterial: Aluminium

An einem kühlen Ort lagern.

Zündquellen wie statische Aufladung, Hitze, Funken oder Flamme möglichst gering halten.

· Zusammenlagerungshinweise: *Getrennt von Nahrungs-, Genuss- und Futtermitteln lagern.*

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.



Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Vor Lichteinwirkung schützen.

· Lagerklasse:

3 - Entzündliche flüssige Stoffe, mit einem Flammpunkt < 60°C -

VbF A I, A II, B I, B II (TRGS 510 - Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern)

· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

· 7.3 Spezifische Endanwendungen

Weitere Information für dieses Produkt findet sich im technischen Datenblatt.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

(Fortsetzung auf Seite 6)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 5)

Es ist für lokale Entlüftung oder für andere technische Voraussetzungen zu sorgen, um die Arbeitsplatzgrenzwerte einzuhalten.
Wenn keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorliegen, sollte eine generelle Be- und Entlüftung für die meisten Arbeitsgänge ausreichend sein.
Bei manchen Arbeitsgängen kann örtliche Absaugung notwendig sein.

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol

DOW IHG	50 ml/m ³
---------	----------------------

Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2 % Aromaten

TRGS 900 (Deutschland)	600 mg/m ³ (RCP-Methode) Spitzenbegrenzung 2(II)
------------------------	--

· DNEL-Werte

5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol

Oral	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	8,75 mg/kg kg/Tag (Verbraucher)
	Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte	8,75 mg/kg kg/Tag (Arbeiter)
Dermal	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	44 mg/kg (Arbeiter) 16 mg/kg (Verbraucher)
	Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte	16 mg/kg (Arbeiter) 44 mg/kg (Verbraucher)
Inhalativ	Kurzzeit-Exposition - systemische Effekte	33,8 mg/m ³ (Arbeiter) 270,5 mg/m ³ (Verbraucher)
	Langzeit-Exposition - systemische Effekte	270,5 mg/m ³ (Arbeiter) 33,8 mg/m ³ (Verbraucher)

· PNEC-Werte

5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol

Süßwasser	0,525 mg/l
Meerwasser	0,0525 mg/l
sporadische Freisetzung	5,25 mg/l
Kläranlage	10 mg/l
Sediment (Süßwasser)	2,36 mg/kg
Sediment (Meerwasser)	0,236 mg/kg
Boden	0,16 mg/kg

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· Persönliche Schutzausrüstung:

· Atemschutz:

(Fortsetzung auf Seite 7)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 6)

Bei möglicherweise Überschreitung der Arbeitsplatzgrenzwerte sollte Atemschutz getragen werden.
Wenn es keine Arbeitsplatzgrenzwerte gibt, sollte beim Auftreten schädigender Wirkungen wie Atemwegsreizungen oder körperlicher Beschwerden oder wenn es durch den Risikobewertungsprozess angezeigt ist Atemschutz getragen werden.

In den meisten Fällen sollte kein Atemschutz nötig sein.

Wird jedoch das Material erhitzt oder versprüht, zugelassenes Filtergerät verwenden.

Folgende CE-zugelassene Atemschutzmaske ist zu verwenden:



Gasfilter für organische Gase/Dämpfe (Siedepunkt > 65°C, z.B. EN 14387 Typ A)(Kennfarbe braun)).

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe (geprüft nach CEN: EN 374:2003).

· **Handschuhmaterial**

Beispiele für bevorzugtes Handschuhmaterial sind: Chloriertes Polyethylen. Neopren. Nitril-/Butadienkautschuk ("Nitril" oder "NBR"). Polyethylen. Ethyl-Vinylalkohol-Laminat ("EVAL"). Viton.

Akzeptable Handschuhmaterialien sind zum Beispiel: Butylkautschuk. Naturkautschuk ("Latex").

Polyvinylalkohol ("PVA"). Polyvinylchlorid ("PVC" oder "Vinyl").

Die Angabe zur Dicke des Handschuhmaterials allein ist kein ausreichender Indikator zur Bestimmung des Schutzniveaus des Handschuhs gegenüber chemischen Substanzen.

Das Schutzniveau ist ebenfalls im hohen Maße abhängig von der spezifischen Zusammensetzung des Materials, aus dem der Schutzhandschuh besteht.

Die Dicke des Schutzhandschuhs muss in Abhängigkeit vom Modell- und Materialtyp grundsätzlich mehr als 0,35 mm betragen, um einen ausreichenden Schutz bei anhaltendem und häufigem Kontakt mit der Substanz zu bieten.

Abweichend zu dieser allgemeinen Regel ist bekannt, dass mehrlagige Laminathandschuhe auch mit einer Dicke geringer als 0,35 mm einen verlängerten Schutz bieten.

Wird hingegen nur von einer kurzen Kontaktzeit mit der Substanz ausgegangen, können auch andere Handschuhmaterialien mit einer Materialdicke von weniger als 0,35 mm einen ausreichenden Schutz bieten.

ACHTUNG: Bei der Auswahl geeigneter Handschuhe für eine besondere Verwendung und Dauer am Arbeitsplatz sollten alle relevanten Arbeitsplatzbedingungen (aber nicht nur diese) wie: Umgang mit anderen Chemikalien, physikalische Bedingungen (Schutz gegen Schnitt- und Sticheinwirkungen, Rechtshändigkeit, Schutz vor Wärme), mögliche Reaktionen des Körpers auf Handschuhmaterialien sowie die Anweisungen / Spezifikationen des Handschuhlieferanten berücksichtigt werden.

· **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Bei längerem oder wiederholtem Kontakt wird ein Handschuh mit Schutzindex 4 oder darüber empfohlen (Durchbruchzeit > 120 Minuten gemäß DIN EN 374).

· **Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Bei nur kurzem Kontakt wird ein Handschuh mit Schutzindex 1 oder höher empfohlen (Durchbruchzeit > 10 Minuten gemäß DIN EN 374).

· **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille nach DIN/EN 166.

Bei expositionsbedingten Augenbeschwerden Vollmaske benutzen.

(Fortsetzung auf Seite 8)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 7)

- **Körperschutz:**
Undurchlässige Schutzkleidung.
Körperschutzmittel in Abhängigkeit von Tätigkeit und möglicher Einwirkung auswählen, z.B. Schürze (CEN: EN14605:2005+A1:2009), Schutzstiefel(CEN: EN ISO 20345:2001), Chemikalienanzug (CEN: EN ISO 13688:2013), Gesichtsschild, Handschuhe, Vollschutzanzug (nach EN 14605 bei Spritzern oder EN ISO 13982 bei Staub))
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
Siehe ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung und ABSCHNITT 13: Entsorgungshinweise für Maßnahmen zur Verhinderung übermäßiger Umweltexposition während der Verwendung und während der Abfallentsorgung.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

- **Form:** flüssig
- **Farbe:** farblos
- **Geruch:** schwach
- **Geruchsschwelle:** Keine Testdaten verfügbar

· **pH-Wert:** 8-9

· **Zustandsänderung**

- **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** < 0 °C
(geschätzt)
- **Siedebeginn und Siedebereich:** 175-200 °C (ASTM D1078)
- **Erstarrungstemperatur/-bereich:** < -20 °C
(geschätzt)

· **Flammpunkt:** 59 °C (ASTM D3278)
bei 101,3 hPa (geschlossener Tiegel)

· **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):** nicht anwendbar für Flüssigkeiten

· **Zündtemperatur:** 257 °C (DIN 51794)
bei 101,3 hPa

· **Zersetzungstemperatur:** Keine Testdaten verfügbar

· **Explosive Eigenschaften:** Keine Daten vorhanden

· **Explosionsgrenzen:**

- **untere:** keine Testdaten verfügbar
- **obere:** keine Testdaten verfügbar

· **Oxidierende Eigenschaften:** Keine Daten vorhanden

· **Dampfdruck bei 20 °C:** < 1 mbar
(geschätzt)

· **Dichte bei 20 °C:** 0,78 g/cm³ (ISO 12185)

· **Relative Dichte:** 0,78
(geschätzt)

· **Verdampfungsgeschwindigkeit** Keine Testdaten verfügbar

· **Rel. Gasdichte** keine Testdaten verfügbar

(Fortsetzung auf Seite 9)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 8)

· Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	5 % Literaturdaten
· Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Keine Daten verfügbar
· Viskosität:	
dynamisch bei 20 °C:	1,6 mPas Errechnet
kinematisch:	Keine Testdaten verfügbar
· 9.2 Sonstige Angaben	Die physikalischen Daten in Abschnitt 9 entsprechen typischen Werten für dieses Produkt und sind nicht als Produktspezifikationen zu sehen.
· Molekulargewicht:	keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine Daten verfügbar
- **10.2 Chemische Stabilität** Thermisch stabil im Temperaturbereich der Anwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Polymerisation findet nicht statt.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Nicht bis zur Trockenheit destillieren.
Das Produkt kann bei erhöhten Temperaturen oxidieren.
Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen.
Die bei einer Zersetzung sich bildenden Gase können in geschlossenen Systemen zu Druckaufbau führen.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Starke Säuren
Starke Basen
Starke Oxidationsmittel
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Zersetzungsprodukte hängen von der Temperatur, der Luftzufuhr und dem Vorhandensein anderer Stoffe ab.
Zersetzungsprodukte können sein, sind aber nicht begrenzt auf: Aldehyde. Ketone. organische Säuren.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Toxikologische Informationen über dieses Produkt oder dessen Komponenten erscheinen in diesem Abschnitt, wenn solche Daten verfügbar sind.

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:		
5131-66-8 3-Butoxy-2-propanol		
Oral	LD50	~ 3300 mg/kg (Ratte) (OECD Richtlinie 423)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (OECD-Richtlinie 402) Geprüft wurde nur eine Grenzkonzentration (LIMIT-Test). Es wurde keine Mortalität beobachtet.

(Fortsetzung auf Seite 10)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 9)

Inhalativ	LC50/4 h	> 3,4 mg/l (Ratte) > 651 ppm Technisch maximal erreichbare Konzentration. Es wurde keine Mortalität beobachtet. Geprüft wurde der Dampf.
Kohlenwasserstoffe, C11-C12, Isoalkane, < 2 % Aromaten		
Oral	LD50	> 5.000 mg/kg (Ratte) (OECD 401 äquivalent) strukturell ähnliche Stoffe
Dermal	LD50	> 2.000 mg/kg (Kaninchen) (OECD 402 äquivalent) strukturell ähnliche Stoffe
Inhalativ	LC50/8 h	mg/l (Ratte) (OECD 403 äquivalent) > 5000 mg/m ³ Dämpfe strukturell ähnliche Stoffe

Einatmen: Als Produkt. Die LC50 wurde nicht bestimmt.

Einatmen: Für ähnliches Material/ien: Maximal erreichbare Konzentration. LC50, Ratte, 4 h, Dampf, > 2240 ppm

· **Verschlucken:**

Geringe orale Toxizität.

Als Produkt. Orale LD50 (bei einmaliger Verabreichung) ist nicht bestimmt worden.

(geschätzt) LD50, Ratte > 2000 mg/kg

· **Hautkontakt:**

Hautresorption gesundheitsschädlicher Mengen ist bei einer längeren Exposition unwahrscheinlich.

Als Produkt. Dermal LD50: nicht bestimmt

(geschätzt) LD50, Kaninchen > 2000 mg/kg

· **Einatmen:** Als Produkt. Die LC50 wurde nicht bestimmt.

· **Primäre Reizwirkung:**

· **nach Verschlucken:**

Es ist unwahrscheinlich, daß das zufällige Verschlucken kleiner Mengen zu Verletzungen führt; das Verschlucken größerer Mengen kann jedoch Verletzungen verursachen.

· **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Kurzer Kontakt kann moderate Hautreizung mit lokaler Rötung verursachen.

Kann Austrocknung und Abschuppung der Haut verursachen.

· **Schwere Augenschädigung/-reizung**

Kann mäßige Augenreizung verursachen.

Kann leichte Verletzung der Hornhaut verursachen.

Wirkungen klingen voraussichtlich rasch ab.

Dämpfe können zu Augenreizungen führen - wahrzunehmen durch leichte Beschwerden und Rötung.

· **Einatmen:** Kurzzeitige Exposition (Minuten) führt wahrscheinlich nicht zu Nebenwirkungen.

· **Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Basierend auf Informationen für Komponente(en):

Verursachte im Versuch mit Meerschweinchen keine sensibilisierenden Hautreaktionen.

Gegen die Sensibilisierung der Atemwege:

Keine relevanten Angaben vorhanden.

· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

· **Entwicklungs-/reproduktionstoxische Wirkungen:**

Enthält einen Inhaltsstoff/ Inhaltsstoffe, die im Versuch mit Labortieren weder Geburtsschäden noch andere fetale Wirkungen verursachen.

(Fortsetzung auf Seite 11)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 10)

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**
- **Keimzell-Mutagenität**
Für den/die getesteten Inhaltsstoff/e zeigten in-vitro Mutagenitätsstudien negative Ergebnisse.
Die Ergebnisse von Mutagenitätsstudien an Tieren waren für den/die getesteten Bestandteil/e negativ.
- **Karzinogenität** Keine spezifischen, relevanten Daten zur Beurteilung vorhanden.
- **Reproduktionstoxizität**
Enthält (einen) Bestandteil(e), welche die Reproduktionsstudien an Tieren nicht beeinflusste(n).
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**
Die zur Verfügung stehenden Daten sind nicht ausreichend, um die spezifische Zielorgantoxizität (einmalige Exposition) zu bestimmen.
- **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**
Basierend auf Informationen für Komponent(en):
Bei männlichen Ratten wurden Wirkungen auf die Niere und/oder Tumore beobachtet. Man geht davon aus, dass diese Wirkungen artspezifisch sind und ein Auftreten beim Menschen unwahrscheinlich ist.
- **Aspirationsgefahr**
Aspiration in die Lungen kann bei Aufnahme mit der Nahrung oder bei Erbrechen vorkommen, was Lungenschädigung oder Tod durch chemische Lungenentzündung verursachen kann.
Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Ökotoxikologische Angaben werden bei Verfügbarkeit der Daten, in diesem Abschnitt zum Produkt selbst oder zu seinen Bestandteilen gemacht.

- **12.1 Toxizität**
- **Aquatische Toxizität:**
 - C9-12- Isoalkane**
Basiert auf Information für ähnliche Produkte.
Das Material ist nicht schädlich für Wasserorganismen (LC50/EC50/IC50/LL50/EL50 > 100 mg/l für die empfindlichste Spezies).
 - 3-Butoxy-2-propanol**
Das Material ist nicht schädlich für Wasserorganismen (LC50/EC50/IC50/LL50/EL50 > 100 mg/l für die empfindlichste Spezies).
- **Akute Fischtoxizität:**
 - C9-12-Isoalkane**
Basiert auf Information für ähnliche Produkte. LC50, *Pimephales promelas* (fettköpfige Elritze), 96 h, 2600 - 5000 mg/l, OECD-Prüfrichtlinie 203 oder Äquivalent
 - 3-Butoxy-2-propanol**
LC50, *Guppy* (*Poecilia reticulata*), statisch, 96 h, 560 - 1000 mg/l, OECD-Prüfrichtlinie 203 oder Äquivalent
- **Akute Bakterientoxizität:**
 - 3-Butoxy-2-propanol**
EC50, Bakterien, statischer Test, 3 h, > 1000 mg/l
- **Akute Daphnientoxizität:**
 - C9-12-Isoalkane**
Basiert auf Information für ähnliche Produkte. LC50, *Chaetogammarus marinus* (Meerwasser-Flohkrebsart), 96 h, > 1000 mg/l
 - 3-Butoxy-2-propanol**
EC50, *Daphnia magna* (Großer Wasserfloh), statischer Test, 48 h, > 1000 mg/l, OECD-Prüfrichtlinie 202 oder Äquivalent
- **Algentoxizität:**
 - 3-Butoxy-2-propanol**
EC50, *Pseudokirchneriella subcapitata* (Grünalge), statischer Test, Wachstumshemmung (Verminderung der Zelldichte), 96 h, > 1000 mg/l, OECD-Prüfrichtlinie 201 oder Äquivalent

(Fortsetzung auf Seite 12)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 11)

NOEC, Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge), statischer Test, Wachstumshemmung (Verminderung der Zelldichte), 96 h, 560 mg/l, OECD-Prüfrichtlinie 201 oder Äquivalent

· **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**

C9-12-Isoalkane

Basiert auf Information für ähnliche Produkte. Auf Grund der strengen OECD-Prüfrichtlinien kann dieses Material nicht als biologisch abbaubar betrachtet werden. Jedoch bedeutet dies nicht, dass dieses Material zwangsläufig unter Umweltbedingungen nicht biologisch abbaubar ist.

21,9 % (28 d) OECD Test 301F oder Äquivalent, 10-Tage-Fenster nicht bestanden

3-Butoxy-2-propanol

Das Material ist leicht biologisch abbaubar nach OECD Test(s) für leichte Bioabbaubarkeit.

85-92 % (28 d) OECD Test 301C oder Äquivalent, 10-Tage-Fenster Nicht anwendbar

· **12.3 Bioakkumulationspotenzial**

C9-12-Isoalkane

Basiert auf Information für Komponent(en): Das Biokonzentrationspotential ist hoch (BCF > 3000 oder log pOW zwischen 5 und 7).

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log Pow): 4,9 - 6,9 (geschätzt)

Biokonzentrationsfaktor (BCF): 3152 - 100000; Fisch; (geschätzt)

3-Butoxy-2-propanol

Das Biokonzentrationspotential ist gering (BCF < 100 oder log pOW < 3).

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser (log Pow): 1,2 gemessen

· **12.4 Mobilität im Boden**

C9-12-Isoalkane

Keine relevanten Angaben vorhanden.

3-Butoxy-2-propanol

Sehr hohes Potential für Mobilität im Boden (pOC: 0 - 50):

Verteilungskoeffizient (Koc): 1,3 - 6,0 (geschätzt)

· **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

· **PBT:**

C9-12-Isoalkane

Dieser Stoff wurde hinsichtlich Persistenz, Bioakkumulierbarkeit und Toxizität (PBT) nicht bewertet.

3-Butoxy-2-propanol

Dieser Stoff wird weder als persistent, bioakkumulierend noch toxisch (PBT) betrachtet.

· **vPvB:**

3-Butoxy-2-propanol

Dieser Stoff wird weder als sehr persistent noch als sehr bioakkumulativ (vPvB) betrachtet.

· **12.6 Andere schädliche Wirkungen**

C9-12-Isoalkane

Dieser Stoff ist nicht in Anhang I der Verordnung (EG) 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, enthalten.

3-Butoxy-2-propanol

Dieser Stoff ist nicht in Anhang I der Verordnung (EG) 2037/2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, enthalten.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den örtlichen behördlichen Vorschriften.

· **Europäischer Abfallkatalog:**

Für dieses Produkt kann keine Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) festgelegt werden, da erst der Verwendungszweck durch den Verbraucher eine Zuordnung erlaubt.

(Fortsetzung auf Seite 13)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 12)

Die Abfallschlüsselnummer ist gemäß Abfallverzeichnis (EU-Entscheidung über Abfallverzeichnis 2000/532/EG) in Absprache mit dem Entsorger / Hersteller / der Behörde festzulegen.

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

<ul style="list-style-type: none"> · 14.1 UN-Nummer · ADR, IMDG, IATA 	3295
<ul style="list-style-type: none"> · 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung · ADR · IMDG, IATA 	3295 KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG, N.A.G. HYDROCARBONS, LIQUID, N.O.S.
<ul style="list-style-type: none"> · 14.3 Transportgefahrenklassen · ADR 	
 <ul style="list-style-type: none"> · Klasse · Gefahrzettel 	3 (F1) Entzündbare flüssige Stoffe 3
<ul style="list-style-type: none"> · IMDG, IATA 	
 <ul style="list-style-type: none"> · Class · Label 	3 Entzündbare flüssige Stoffe 3
<ul style="list-style-type: none"> · 14.4 Verpackungsgruppe · ADR, IMDG, IATA 	III
<ul style="list-style-type: none"> · 14.5 Umweltgefahren: · Marine pollutant: · Besondere Kennzeichnung (ADR): · Besondere Kennzeichnung (IATA): 	Aufgrund zur Verfügung stehender Daten als nichtmeeresverschmutzend eingestuft. Aufgrund zur Verfügung stehender Daten als nichtgefährlich eingestuft. nicht anwendbar
<ul style="list-style-type: none"> · 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender · Kemler-Zahl: · EMS-Nummer: 	Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe 30 F-E,S-D
<ul style="list-style-type: none"> · 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code 	Consult IMO regulations before transporting ocean bulk
<ul style="list-style-type: none"> · Transport/weitere Angaben: 	Diese Information dient nicht dazu, alle spezifischen Regulatorien bzw. betrieblichen Anforderungen/ Informationen bezüglich dieses Produktes zu vermitteln. Transportklassifizierungen können für verschiedene

(Fortsetzung auf Seite 14)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 13)

	<p>Behältergrößen und aufgrund regionaler oder länderspezifischer Regulatorien variieren. Zusätzliche Informationen bzgl. des Transportsystems können bei autorisierten Verkaufs- oder Kundendienstmitarbeitern erfragt werden. Es liegt in der Verantwortung des Transportunternehmens, alle entsprechenden Gesetze, Verordnungen und Regeln hinsichtlich des Transports dieses Produktes zu befolgen.</p>
<p>· ADR</p> <p>· Freigestellte Mengen (EQ):</p> <p>· Begrenzte Menge (LQ)</p> <p>· Beförderungskategorie</p> <p>· Tunnelbeschränkungscode</p> <p>· Bemerkungen:</p>	<p>E1</p> <p>5 l</p> <p>3</p> <p>D/E</p> <p>Tremcard: 30GF1-III</p>
<p>· IATA</p> <p>· Bemerkungen:</p>	<p>Verpackungsvorschrift Frachtflugzeug: 366</p> <p>Verpackungsvorschrift Passagierflugzeug: 355</p>
<p>· UN "Model Regulation":</p>	<p>UN3295; KOHLENWASSERSTOFFE, FLÜSSIG; 3; III</p>

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Richtlinie 2012/18/EU**
In der Verordnung aufgeführt: ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
Nummer in der Verordnung: P5c
5.000 t
50.000 t
- **VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -**
- **Technische Anleitung Luft: 5.2.5 org. Stoffe, allgem. Regelung**
- **Wassergefährdungsklasse:**
Nach VwVwS (vom 17. Mai 1999) eingestuft als:
WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen:**
VO (EG) Nr. 1907/2006: REACH-Verordnung
Dieses Produkt enthält ausschließlich Komponenten, die entweder vorregistriert wurden, bereits registriert sind, von der Registrierung ausgenommen, als registriert betrachtet oder keiner Registrierungspflicht gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) unterliegen.
Die obenerwähnten Angaben über den REACH Registrierungsstatus wurden nach bestem Wissen und Gewissen bereitgestellt und zum oben erwähnten Zeitpunkt der Veröffentlichung als richtig erachtet. Es kann jedoch keine Garantie, ausdrücklich oder stillschweigend, gegeben werden.
Es liegt in der Verantwortlichkeit des Käufers bzw. Verwenders sicherzustellen, dass sein/ihr Wissen über den Verordnungsstatus korrekt ist.

(Fortsetzung auf Seite 15)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 14)

- **BG-Merkblatt:** BGI 660 "Allgemeine Arbeitsschutzmaßnahmen für den Umgang mit Gefahrstoffen" (M 053)
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde durchgeführt.
Für diese Stoffe wurden chemische Stoffsicherheitsbeurteilungen durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben, stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Soweit dieses Datenblatt aus dem(n) Vorjahr(en) stammt, ist es dennoch auf dem aktuellen Stand, denn wir verfolgen sorgfältig die Gesetzgebung sowie die stoffbezogenen Informationen unserer Lieferanten. Ergibt sich aus solchen Informationen ein Änderungsbedarf, überarbeiten wir unverzüglich das Sicherheitsdatenblatt.

Dieses Material Sicherheits-Datenblatt basiert auf Daten, die zum Zeitpunkt der Datenblatt-Vorbereitung richtig waren. Trotz der von uns getroffenen Maßnahmen ist es jedoch möglich, dass die Daten nicht aktuell sind oder für die Gegebenheiten eines bestimmten Falles nicht zutreffen. Wir sind nicht verantwortlich für mögliche Schäden oder Verletzungen, die durch einen nicht angemessenen Gebrauch, durch einen Fehler im Anschluss an einen korrekten Einsatz oder durch Gefahren, die in der Natur des Produktes liegen, entstehen. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes/der Produkte im Sinne der gesetzlichen Gewährleistung dar.

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt sind all jenen zur Verfügung zu stellen, die dieses Produkt handhaben.

· **Relevante Sätze**

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 2 aufgeführt.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

· **Schulungshinweise**

Unterweisungen über Gefahren und Schutzmaßnahmen an Hand der Betriebsanweisung (TRGS 555). Die Unterweisungen müssen vor der Beschäftigung und danach mindestens einmal jährlich erfolgen.

Regelmäßige Unterweisungen der Mitarbeiter die an der Beförderung gefährlicher Güter beteiligt sind (gemäß Kapitel 1.3 ADR)

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. - 3 - H226 - Basierend auf Prüfdaten.

Skin Irrit. - 2 - H315 - Rechenmethode

Eye Irrit. - 2 - H319 - Rechenmethode

Asp. Tox. - 1 - H304 - Rechenmethode

Aquatic Chronic - 4 - H413 - Rechenmethode

· **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Sicherheitstechnik

· **Abkürzungen und Akronyme:**

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ICAO-TI: Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organisation" (ICAO)

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

(Fortsetzung auf Seite 16)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß (EU) 2015/830

Druckdatum: 29.09.2017

Versionsnummer 5

überarbeitet am: 29.09.2017

Handelsname: SAFE-TAINER Dowclene 1621 (Frischware)

(Fortsetzung von Seite 15)

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

LC50: Lethal concentration, 50 percent

LD50: Lethal dose, 50 percent

PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic

vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative

Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3

Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2

Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2

Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

Aquatic Chronic 4: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 4

· **Quellen** Die Angaben stützen sich auf Informationen von Vorlieferanten.

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

Mit Erscheinen dieses Sicherheitsdatenblatts werden alle vorhergehenden Versionen für dieses Produkt ungültig. Änderungen gegenüber der vorhergehenden Version sind durch eine Markierung mit einem "*" gekennzeichnet.